



INFO.KOMM

2016- Nr. 03 Informationen für die kommunale Wirtschaftsförderung

PROJEKTE

START-UP Innovationslabore NRW

Mit dem neuen Förderwettbewerb „START-UP Innovationslabore NRW“ wollen das Wirtschafts- und das Wissenschaftsministerium des Landes gemeinsam Unterstützungsstrukturen für Gründerinnen und Gründer aus der Wissenschaft sowie für junge Start-ups aufbauen. Ziele sind, den Wissens- und Technologietransfer aus Hochschulen und Forschungseinrichtungen deutlich zu verstärken, die Zusammenarbeit zwischen Hochschulen und regionaler Wirtschaft zu verbessern und damit die Innovationskraft der Unternehmen zu stärken. Bewerben können sich auch Wirtschaftsförderungseinrichtungen. Kooperationen in Form von Verbundprojekten, insbesondere mit hochschulübergreifendem Charakter, sind ausdrücklich gewünscht. Bewerbungsschluss ist der 28. Oktober 2016.

<https://www.efre.nrw.de/wege-zur-foerderung/projektaufrufe/start-up-innovationslabore-nrw/>

DWNRW-Hubs - Zentren der Digitalen Wirtschaft

Das Land Nordrhein-Westfalen gibt 12,5 Millionen Euro für die DWNRW-Hubs – Zentren der Digitalen Wirtschaft – in Aachen, Bonn, Düsseldorf, Köln, Münster und im Ruhrgebiet. Die DWNRW-Hubs sind eine zentrale Maßnahme der Strategie zur Digitalen Wirtschaft der Landesregierung. Die regionalen Plattformen sollen informieren und Anlaufpunkt für nationale und internationale Gründer/innen sein. Sie sollen so zur Drehscheibe für Kooperationen von Startups, Mittelstand und Industrie für digitale Geschäftsmodelle und -prozesse werden.

<http://www.digitalewirtschaft.nrw.de/2016/07/08/dwnrw-hubs-12-mio-gewinner/>

Regionale Innovationsförderung durch Münsterländer Innovationsindex

Für den ersten Münsterländer Innovationsindex werden rund 5000 Unternehmen in der Region über Innovationskompetenzen und Hemmnisse befragt. Als Teil des Projektes „Enabling Innovation Münsterland“ werden Antworten auf die Fragen gesucht, wie ein aufkeimender Trend Unternehmen innovativ werden lässt, wie Innovation entsteht, welche Voraussetzungen für eine kreative Arbeitsumgebung nötig sind und wie das Innovationspotential steigen kann. „Enabling Innovation Münsterland“ ist ein regionales Verbundprojekt der Wirtschaftsförderungen im Münsterland zusammen mit den Hochschulen der Region.

<http://www.enabling-innovation.de/>

Wirtschaftsförderung und Tourismus Oberhausen verschmelzen

Die beiden Gesellschaften Tourismus & Marketing Oberhausen GmbH und Wirtschaftsförderung Oberhausen GmbH (WFO) sind seit dem 1. Juli 2016 miteinander verschmolzen. Der Zusammenschluss trägt den Namen OWT Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung GmbH. Frank Lichtenheld, bisher Geschäftsführer der WFO GmbH und zugleich Geschäftsführer der Entwicklungsgesellschaft Neu-Oberhausen mbH, wird neuer Geschäftsführer der OWT.

<http://www.derwesten.de/staedte/oberhausen/stadtoechter-buendeln-ihre-kompetenzen-aimp-id11968842.html>

Tourismus: Minden bietet neuartige digitale Stadtführung an

Als erste Stadt in Deutschland hat Minden kleine Sender an touristischen Punkten angebracht, die Smartphone-Nutzern im Umkreis bis zu 70 Metern automatische Informationen zu der jeweiligen Sehenswürdigkeit auf das Handy schicken. Rund 40 dieser „Beacons“ genannten Sender wurden für die Erprobungsphase in der Mindener Fußgängerzone installiert und liefern Touristinnen und Touristen per Podcast Hinweise für die Altstadt erkundung, aber auch zu Angeboten aus dem Einzelhandel und aus der Gastronomie.

<http://www.minden-erleben.de/tourismus/index.php/de/aktuelles/2224-minden-bietet-erste-beacon-mile-in-deutschland>

Preisträger aus Nordrhein-Westfalen im „Ausgezeichnete Orte beim Land der Ideen“

Der Wettbewerb „Ausgezeichnete Orte im Land der Ideen“ zeichnet Ideen und Projekte aus, die Leuchtturmcharakter für den Standort Deutschland besitzen. Das Jahresthema 2016 lautet „NachbarschaftInnovation – Gemeinschaft als Erfolgsmodell“. Eine hochkarätige Jury wählte die besten 100 Ideen aus, davon 14 aus Nordrhein-Westfalen. Aus dem Themenbereich Wirtschaft wurden ausgezeichnet: Smart Country – Modellprojekt Eifel; Industrie 4.0 – Kompetenzzentrum für intelligente Automation in Lemgo; Netzwerk „Robotik für KMU“ im Kreis Borken.

https://www.land-der-ideen.de/ausgezeichnete-orte/preistraeger?sort_by=random&year%5B%5D=2016&event_month=&event_timeframe=0&state%5B%5D=Nordrhein-Westfalen&keys=&=Anwenden

TERMINE

RuhrSummit 2016: Start-up Event am 28. Juli 2016 in Essen

Mehr als 250 Startups aus ganz Deutschland sollen mit Investoren, Business Angels und Unternehmen zusammentreffen. Veranstaltet wird der RuhrSummit von der 360 Online Performance Group zusammen mit RuhrGründer.de als Co-Initiator. Der Summit ist eine Mischung aus Konferenz mit Impuls-Vorträgen sowie Workshops und Networking-Event.

<http://www.ruhrgruender.de/ruhrsummit-2016/>

Gründerpreis und Gründergipfel NRW 2016

Bis zum Wettbewerbsende am 12. August 2016 werden noch Bewerbungen zum Gründerpreis 2016 angenommen. Für besonders erfolgreiche und innovative Geschäftsideen gibt es insgesamt 20.000 Euro Preisgeld, ausgeschrieben vom NRW-Wirtschaftsministerium und der NRW.BANK. Bewerben können sich Unternehmen, die in den Jahren 2011 bis 2014 in Nordrhein-Westfalen gegründet wurden. Auch Unternehmensnachfolgen und Gründungen aus der Arbeitslosigkeit oder Bewerbungen von Berufsrückkehrern sind ausdrücklich gewünscht. Der GRÜNDERGIPFEL NRW 2016 mit der Preisverleihung findet am 4. November in Köln statt.

<http://www.gruendergipfel.nrw.de/gruenderpreis.html>

70 Jahre NRW: Große Geburtstagsparty vom 26. bis 28. August 2016

Nordrhein-Westfalen feiert Geburtstag: Am 23. August 2016 wird das bevölkerungsreichste deutsche Bundesland 70 Jahre alt, genauso lange ist Düsseldorf Landeshauptstadt. Vom 26. bis 28. August 2016 wird dieser Doppel-Anlass groß gefeiert, in Düsseldorf u.a. mit einem Gourmet-Festival, einer Kunst- und Kulturmeile und einem Bewegungsprogramm am Rhein. Landtag und Stadttor laden zum Tag der offenen Tür: Interessierte können sich unter anderem das Ministerpräsidentinnen-Büro und den Kabinettsaal ansehen.

<https://www2.duesseldorf.de/nrwtag.html>



it's OWL Summer School 2016 vom 11. bis 16. September 2016

Bereits zum vierten Mal veranstaltet der Spitzencluster it's OWL vom 11. bis 16. September 2016 die it's OWL Summer School. In Bielefeld, Paderborn und Lemgo erhalten junge Talente aus Wirtschaft und Wissenschaft Einblick in die Welt der intelligenten technischen Systeme und können Kontakte zu Weltmarktführern und Spitzenforschungseinrichtungen knüpfen. Die Veranstaltung richtet sich an Masterstudierende, Promovierende und Young Professionals der Ingenieur- und Naturwissenschaften sowie der Informatik oder Mathematik. Ziel ist es, den Fachkräftenachwuchs fit für Industrie 4.0 zu machen und über die attraktiven Karriereperspektiven in OstWestfalenLippe zu informieren.

<http://www.its-owl.de/services/veranstaltungen/>

2. RP - China Kongress am 15. und 16. September 2016 in Düsseldorf

China ist der wichtigste Wirtschaftspartner Deutschlands in Asien, Deutschland ist Chinas wichtigster Handelspartner in Europa. Auf dem 2. China-Kongress der Rheinischen Post diskutieren hochrangige Vertreter aus Wirtschaft und Politik zum Thema „China trifft NRW – Neue Märkte entdecken“ über Chancen, Innovationen und Trends in beiden Märkten. Zielgruppe sind deutsche und chinesische Unternehmer und Geschäftsführer. Das Early Bird Ticket ist bis einschließlich 19. Juli 2016 buchbar und kostet 299,- Euro.

<http://china-kongress2016.rp-online.de>

13. Dortmunder MST-Konferenz am 20. und 21. September 2016

Die „MST 4.0: Digitale und vernetzte Mikrotechnik“ zeigt die Verbindung zwischen Mikrotechnologien und der Digitalisierung in Wirtschaft und Produktion, Gesundheit, Wohnen und Freizeit. In zwei parallelen Sessions geben Expertinnen und Experten aus Wirtschaft und Wissenschaft Einblicke in die „Digitale Fabrik“ und das „Digitale Leben“. Gastgeber der zweitägigen Konferenz sind das Leibniz-Institut für analytische Wissenschaften Dortmund und das Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik (IML). Im Anschluss der Konferenz wird auch eine Führung im Fraunhofer IML angeboten. Die Konferenzteilnahme ist kostenlos.

<http://www.wirtschaftsfoerderung-dortmund.de/investition/wissenskern/13.-mst-konferenz-2016.html>

EFA.Dialog: Reden über Produkte am 22. September 2016

Die Effizienz-Agentur NRW lädt zum 4. EFA.Dialog am 22. September 2016 nach Dortmund ein. Das Thema ist: „Reden über Produkte“. Dabei stehen die Fragen im Mittelpunkt, was ein ressourceneffizientes Produkt ist, welche Ansprüche es erfüllen muss, wie die Zusammenarbeit zwischen Produktdesigner und Produkthersteller klappt und welche Rolle der Konsument beim Zukunftsthema ressourceneffizientes Produkt spielt.

<http://www.ressourceneffizienz.de/aktuelles-termine/termine/detailansicht-termine/news/detail/News/4-efadialog-am-2209-reden-ueber-produkte.html>

Deutsche Stadtmarketingbörse in Krefeld vom 25. bis 27. September 2016

Die Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland lädt ein zur Deutschen Stadtmarketingbörse 2016 unter dem Motto: "I like it - Stadtmarketing zwischen Mitmachanimation und Fanprojekt". Die Deutsche Stadtmarketingbörse ist der Treffpunkt von City- und Stadtmarketingverantwortlichen in Deutschland und zählt seit Jahren zu den wichtigsten Netzwerktreffen der Szene. Neben hochwertigen Fach- und Forenbeiträgen findet auch eine Ausstellung rund um das Thema Dienstleistungen im Stadtmarketing statt.

<http://www.bcsd.de/61-0-Tagungen.html>



„Think Asia, Think Hong Kong“ am 28. September in Düsseldorf

„Think Asia, Think Hong Kong“, organisiert vom Hong Kong Trade Development Council, findet in diesem Jahr erstmals in vier deutschen Städten statt. Die Veranstaltung fördert den Austausch zwischen deutschen und chinesischen Unternehmen. Am 28. September in Düsseldorf können Unternehmen unterschiedlicher Branchen und Größenordnungen umfassende und aktuelle Informationen zum Geschäftsumfeld in Hongkong, China und Asien erhalten und Kontakte knüpfen. Über Beratungsangebote vor Ort und Business Matching Meetings lernen sich deutsche Geschäftsleute und Dienstleister aus Hongkong kennen und können sich austauschen.

<http://www.thinkasiathinkhk.com/2016>

„Industrie 4.0 – Erfolgreiche Strategien für den Mittelstand in NRW“

Am 28. September 2016 zeigen in Düsseldorf hochkarätige Rednerinnen und Redner aus Politik und Wirtschaft anhand von Vorträgen, einer Diskussionsrunde und Best Practices, wie sie das Thema und seine Bedeutung einordnen und adressieren. Veranstalter ist ProduktionNRW. Drei parallele Workshops stehen zur Wahl: Geschäftsmodelle 4.0, Produktion 4.0 und Change Management 4.0. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

http://www.vdma.org/de_DE/article/-/articleview/13804892

Erster Digital-Gipfel in Nordrhein-Westfalen am 25. November 2016 in Essen

Der erste Digital-Gipfel in Nordrhein-Westfalen findet am 25. November 2016 in Essen statt. Der DWNRW Summit auf Zeche Zollverein soll Unternehmen und Kapitalgeber der digitalen Wirtschaft zusammenbringen. Ziel ist, die Kooperation zwischen Startups, Mittelstand und Industrie zu fördern und Gründern den Zugang zu Finanzierung zu erleichtern. Beim Summit informieren Expertinnen und Experten über Trends und Technologien und geben Beispiele aus der Praxis. Höhepunkt ist die Verleihung des DWNRW Award 2016 durch Wirtschaftsminister Garrelt Duin. Der DWNRW Summit soll jährlich in wechselnden Städten Nordrhein-Westfalens stattfinden. Veranstalter ist die Initiative Digitale Wirtschaft NRW des Wirtschaftsministeriums.

<http://www.digitalewirtschaft.nrw.de/2016/06/13/tag-der-digitalen-wirtschaft-nordrhein-westfalen/>

PERSÖNLICHES

Neuer Geschäftsführer der AGIT

Dr. Lothar Mahnke tritt bei der Aachener Gesellschaft für Innovation und Technologietransfer mbH (AGIT) die Nachfolge von Geschäftsführer Dr. Helmut Greif an, der Ende Juli 2016 in den Ruhestand geht. Mahnke war in der Vergangenheit bereits bei der AGIT tätig, bevor er 1995 beim Schweizer Wirtschaftsforschungsinstitut Prognos eintrat. 1998 gründete er das Beratungsunternehmen Regionomica in Berlin, das sich im Bereich der Wirtschaftsförderung und Regionalentwicklung positionierte.

<http://www.agit.de/presse/pressexservice/pressemitteilungen/beitrag/artikel/pm-1016-agit-geht-mit-neuem-fuehrungsteam-an-den-start-aufsichtsrat-waehlt-pontzen-zum-vorsitzen.html>

Wirtschaftsförderung Wegberg mit neuem Geschäftsführer

Auch die SEWG Stadtentwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Stadt Wegberg hat seit dem 1. Juli 2016 einen neuen Geschäftsführer: Marc Neumann tritt die Nachfolge von Theo Schmitz an. Seit 1992 ist Neumann als Diplom-Verwaltungswirt und Diplom-Betriebswirt bei der Stadt Wegberg beschäftigt, u.a. im Baubetriebshof und im Bereich Finanzwirtschaft.

http://www.wegberg.de/sv_wegberg/News/2016/SEWG%20Neue%20Gesch%C3%A4fts%C3%BChrung/

Wirtschaftsförderung- und Stadtmarketing Gesellschaft Emmerich am Rhein mbH jetzt mit Hauptamtlichem Geschäftsführer

Nachdem viele Jahre der Bürgermeister der Stadt Emmerich auch die Wirtschaftsförderungs- und Stadtmarketing-Gesellschaft Emmerich am Rhein geleitet hat, ist seit dem 1. Juli 2016 Sascha Terörde als hauptamtlicher Geschäftsführer im Amt. Der Diplom-Geograph Terörde hat zuletzt vier Jahre als Referent bei der Wirtschaftsförderung in Bocholt gearbeitet. Er ist jetzt Chef von neun festen Mitarbeitern und 32 ehrenamtlichen Kräften im InfoCenter.

<http://www.derwesten.de/staedte/emmerich/teroerde-neuer-wirtschaftsfoerderer-id11922927.html>

2. Hauptamtlicher Geschäftsführer bei der WIN.DN GmbH

Das Wirtschafts- und Innovationsnetzwerk Düren (WIN.DN), ein Tochterunternehmen der Stadt Düren, hat sich neu aufgestellt. Seine Aufgaben sind, Dürener Unternehmen und ihre Beschäftigten sowie Gründerinnen und Gründer zu unterstützen sowie Neuansiedlungen zu initiieren und zu begleiten. Bis Ende des Jahres wird die WIN.DN etwa 8 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben. Neben Geschäftsführer Heinz Mannheims, der in Personalunion auch städtischer Wirtschaftsförderer ist, hat Winfried Kranz-Pitre als 2. Geschäftsführer den Geschäftsbereich Ansiedlung, Gründung, Innovation übernommen. Kranz war bis Mai 2016 Abteilungsleiter bei der Wirtschaftsförderung in Aachen.

<http://www.dueren.de/wirtschaft/wir-ueber-uns/ansprechpartnerinnen-und-ansprechpartner/>

Wirtschaftsförderung Krefeld sucht Verstärkung

Die Krefelder Wirtschaftsförderung, bestehend aus der WFG Wirtschaftsförderungsgesellschaft Krefeld mbH und der GGK Grundstücksgesellschaft der Stadt Krefeld mbH & Co. KG, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Mitarbeiter/-in mit den Schwerpunkten Fördermittel-/Gründerberatung und Firmenbetreuung. Zu den Aufgaben gehören insbesondere die Betreuung ansässiger Unternehmen, die Beratung von Gründerinnen und Gründern, die Initiierung und Durchführung von Veranstaltungen und Wettbewerben sowie die Weiterführung bzw. Initiierung neuer branchenbezogener Projekte und Unternehmensnetzwerke. Die Bewerbungsfrist endet am 15. August.

<http://www.stepstone.de/stellenangebote--Mitarbeiter-m-w-in-der-Wirtschaftsfoumrderung-Foumrdermittelberatung-Existenzgruumlndungsberatung-Krefeld-WFG-Wirtschaftsfoerderungsgesellschaft-Krefeld-mbH--3849023-inline.html>

Wirtschaftsförderung metropoleruhr GmbH (wmr) sucht Verstärkung

Die Wirtschaftsförderung metropoleruhr GmbH (wmr), die regionale Wirtschaftsförderung für das gesamte Ruhrgebiet, sucht zum frühestmöglichen Termin einen/eine Projektmanager/in für die Initiierung und Umsetzung von neuen Projekten mit Schwerpunkt Technologietransfer, Industrie 4.0 und digitale Gründungen im Bereich Projektentwicklung. Die Stelle ist zunächst auf zwei Jahre befristet. Die Bewerbungsfrist endet am 25. Juli 2016.

http://business.metropoleruhr.de/fileadmin/user_upload/160628_PE_ah_Stellenausschreibung_Projektmanager_Technologietransfer.pdf

Dormagen sucht Leitung für neue Wirtschaftsförderungsgesellschaft

Die Stadt Dormagen sucht eine/n Geschäftsführerin/Geschäftsführer für die strategische Ausrichtung und den Aufbau der neu zu gründenden Wirtschaftsförderungs- und Stadtmarketinggesellschaft (GmbH). Zum 01.01.2017 sollen die Aufgaben der Wirtschaftsförderung und des Stadtmarketings/Tourismus in eine neue Gesellschaft überführt werden. Die Einstellung erfolgt zunächst bei der Stadt Dormagen. Am 31.07.2016 endet die Bewerbungsphase.

<https://dormagen.de/rathaus-dormagen/stadtverwaltung/stellenangebote/geschaefsfuehrer/?print=1>

Citymanager/in in Mülheim an der Ruhr gesucht

Die Mülheim & Business GmbH Wirtschaftsförderung will das Geschäftsfeld Citymanagement ausbauen. Zur Verstärkung des Teams wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Citymanagerin / ein Citymanager gesucht. Zu den Aufgaben gehören die branchenorientierte Beratung und Unterstützung der Einzelhändler und Immobilieneigentümer sowie die Umsetzung des laufenden Innenstadtentwicklungskonzepts der Stadt Mülheim. Bewerbungen sind bis zum 1. September 2016 erwünscht.

<http://www.muelheim-business.de/aktuelles-stellenangebot-citymanagerin/>

LINKS

Förderprogramm NRW.BANK.Innovative Unternehmen

Die NRW.BANK bietet für schnell wachsende und/oder innovative mittelständische Unternehmen zinsgünstige Darlehen mit einer 70%-igen Haftungsfreistellung für die Hausbank an. Da es für innovative Unternehmen teilweise schwierig ist, Kredite zur Finanzierung ihrer Vorhaben zu erhalten, sollen mit diesem Programm innovative Unternehmen leichter Kredite zur Finanzierung ihrer Vorhaben erhalten.

<https://www.nrwbank.de/de/foerderlotse-produkte/NRWBANKInnovative-Unternehmen/15806/nrwbankproduktdetail.html?backToResults=false>

NRW.BANK startet Digitalisierungsprogramm

Die NRW.BANK hat das Beteiligungsprogramm „NRW.SeedCap Digitale Wirtschaft“ aufgelegt. Auf Grundlage einer Drittelregel – je ein Drittel Gründer/in, Business Angel und SeedCap – bietet die NRW.BANK bis zu 25.000 Euro als direkte Beteiligung oder Wandeldarlehen an. Unterstützt werden zum Beispiel die Entwicklung digitaler Infrastrukturen, Software und Medien sowie Produkte und Dienstleistungen, die nur durch die Digitalisierung möglich wurden.

<https://www.nrwbank.de/de/foerderlotse-produkte/NRWSeedCap-Digitale-Wirtschaft/15802/nrwbankproduktdetail.html>

Auslandsmesseprogramm 2017: 221 Messebeteiligungen in 45 Ländern

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) plant zur Unterstützung deutscher Unternehmen im nächsten Jahr 221 Messebeteiligungen in 45 Ländern. Süd-Ost- und Zentral-Asien sind auch im nächsten Jahr die wichtigsten Zielregionen im Auslandsmesseprogramm. Im Rahmen dieses Programms können sich deutsche Unternehmen zu günstigen Bedingungen an Auslandsmessen beteiligen. In der Regel werden Firmengemeinschaftsbeteiligungen unter der Dachmarke "Made in Germany" organisiert.

<http://www.auma.de/de/Presse/Seiten/Presse09-2016.aspx>

Kleingruppenförderung des Landes NRW für Messebeteiligungen im Ausland

Auch Nordrhein-Westfalen unterstützt kleine und mittlere Unternehmen (KMU) dabei, auf Auslandsmessen präsent zu sein. Mit der Kleingruppenförderung Nordrhein-Westfalen werden bis zu 5.000 Euro Zuschuss pro Unternehmen und Jahr an KMU für Kosten gegeben, die bei der Vorbereitung oder Durchführung der Auslandsmesse entstehen, wie etwa Werbemaßnahmen, die Standmiete oder Standbau. Mindestens drei und maximal zehn dieser KMU müssen sich zusammenschließen, um eine sogenannte Kleingruppe zu bilden und die Landesförderung in Anspruch nehmen zu können.

<http://www.nrw-international.de/ueber-uns-und-unsere-partner/presse/artikel/bis-zu-5000-euro-zuschuss-kleingruppenfoerderung-des-landes-nrw/>

Individuelle Stärken gemeinsam kommunizieren: „regionen.nrw“ online

„Starke Regionen. Starkes Land.“ – Mit diesem Slogan präsentiert sich der Zusammenschluss der regionalen Entwicklungs- und Marketingorganisationen Nordrhein-Westfalens jetzt auch online unter www.regionen.nrw.de. Im Jahr 2013 schlossen sich die acht Regionen zusammen, um besser zusammenzuarbeiten und um die strategische Kooperation mit der Landesregierung zu festigen. Seit kurzem ist die neue Internetseite online.

<http://regionen.nrw/>

Neuer Förder- und Finanzierungswegweiser zur Internationalisierung

Das neue Themenheft aus der Reihe "EU-Förderung konkret" von NRW.Europa (NRW.BANK) bietet Unternehmen einen Einblick in die wichtigsten Phasen von Internationalisierungsprozessen. Öffentliche Förder- und Finanzierungsprodukte sowie Beratungs- und Unterstützungsangebote der Europäischen Union, des Bundes und des Landes Nordrhein-Westfalen sind systematisch aufbereitet und den jeweiligen Internationalisierungsphase zugeordnet. Interessierte Unternehmen erfahren, welche öffentlichen Förder- und Finanzierungsprodukte sie in jeder Phase nutzen können und wo sie Beratung und Unterstützung erhalten.

https://www.nrwbank.de/de/themen/eu-foerderung/0622_EU-Foerderung_Internationalisierung.html

Serviceangebot für Unternehmen: Mobilitätsberatung mobil-X

Mit dem Ziel, Abgase und Lärm auf dem Weg zur täglichen Arbeit zu verringern, liefert mobil-X ein neues und innovatives Mobilitätsberatungsprodukt für Unternehmen an. Das Produkt mobil-X setzt sich aus verschiedenen Dienstleistungen zusammen: einer individuellen belegschaftsbezogenen Mobilitätsempfehlung mit Potenzialanalyse für das Unternehmen, der Schulung eines Mobilitätsbeauftragten im Unternehmen und dem Baustein „Mobilität zum Anfassen“, bei dem einen Monat lang alternative Verkehrsmittel, wie ein Elektroauto, ein Pedelec und ein Ticket des ÖPNVs getestet werden können.

<http://www.mobil-x.de/>

Impressum: NRW.INVEST GmbH

Economic Development Agency of the German State of Nordrhein-Westfalen (NRW)

Völklinger Straße 4 | 40219 Düsseldorf, Germany

Phone +49 (0)211 130 00 0 | Fax +49 (0)211 130 00 154

www.nrwinvest.com | info@nrwinvest.com | V.i.S.-d.P.: Anja Kühlkamp | Redaktion: Ruth Kamphern

Düsseldorf Juli 2016 | Nachdruck für nicht-kommerzielle Zwecke gestattet.

Geschäftsführung: Petra Wassner

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Dr. Günther Horzetzky, Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk des Landes Nordrhein-Westfalen

Amtsgericht Düsseldorf - HRB 1230 - DE81172054